

[2751.] Ein Buchhändler, der seit 20 Jahren dem Geschäftsleben angehört, sucht einen geeigneten Wirkungskreis. Er arbeitete 12 Jahre in 2 der grössten Sortimentsgeschäfte, dann einige Jahre in bedeutenden Verlagsgeschäften und während 5 Jahren in 3 Buchdruckereien mit 2, 3 u. 6 Schnellpressen technisch u. kaufmännisch auf dem ersten Posten. Auch besass er eigene Geschäfte, die er gut verkaufte. Er ist unverheirathet, vermögend, friedfertig, ernst u. schnell u. exact bei der Arbeit. Er hat Repräsentationsgabe und versteht sehr wohl zu disponiren. Seine vielseitigen Kenntnisse und Erfahrungen und seine hervorragenden literarischen und kaufmännischen Fähigkeiten machen ihn zu einer guten Acquisition für jedes grössere Geschäft. Er wird sehr gut empfohlen.

Gef. Briefe sub V. 640 an Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

[2752.] Hamburg. — Ein tüchtiger Gehilfe, in einer größeren Verlagshandlung Hamburgs thätig, sucht, gestützt auf la. Referenz, sowie besondere Empfehlung seines Prinzipals, anderweitig möglichst dauernde Stellung, am liebsten in Hamburg oder Norddeutschland; ev. als Solontär. Betreffender ist mit allen Arbeiten des Buchhandels sowie dem Druckereiwesen vollständig vertraut. Antritt könnte sofort erfolgen. Gef. Offerten sub H. c. 0219. nehmen Haasenstein & Vogler in Hamburg entgegen.

[2753.] Für Russland. — Ein gewandter Gehilfe, m. Gymnasialbildung, militärfrei, seit 7 Jahren in d. Ostseeprovinzen thätig, der russ. Sprache mächtig u. mit d. engl. u. französischen Conversation vertraut, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, angemessene Stellung. Adressen unter Chiffre S. S. 1000. durch die Exped. d. Bl.

[2754.] Ein jüngerer Gehilfe, mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut, besonders in Verlags- und Expeditionsarbeiten gut routinirt, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Referenzen, baldigst anderweitige Stellung. Gef. Adr. unter M. B. # 13. durch die Exped. d. Bl.

[2755.] Ein jüngerer Gehilfe, der im v. J. seine Lehrzeit beendete, mit allen Sortimentsarbeiten vertraut und gewandt im Verkehre mit dem Publicum ist, französisch und etwas englisch spricht, sucht eine Stelle, event. auch zur Anshilfe auf einige Monate.

Gef. Anträge unter W. P. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[2756.] Ein junger Mann, bisher im Bankfach thätig, sucht Stellung in einer Sort.-Buchhandlung, wobei er sich mit Capitaleinlage betheiligen kann. Offerten sub S. C. 365. befördert die Exped. d. Bl.

[2757.] Ein militärfreier, verheiratheter, seit 37 Jahren im Sortiment, Verlag und Commissionsgeschäft thätiger Gehilfe sucht bis Mitte März eine möglichst selbständige Stelle in einem Verlagsgeschäfte Süddeutschlands, bei dem er sich mit der Zeit mit einigen tausend Mark betheiligen könnte. Offerten unter Chiffre K. befördert die A. Detinger'sche Buchhandlung in Stuttgart.

[2758.] Ein jüngerer militärfreier Gehilfe, der gegenwärtig noch in Stellung, mit den Sortiments- u. Verlagsarbeiten genügend vertraut ist, sucht baldmöglichst anderweitig dauerndes Engagement.

Gef. Offerten unter T. D. 137. nimmt Herr R. F. Koehler in Leipzig entgegen.

[2759.] Ein junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit in einem größeren Sortiment D/S., verbunden mit Verlag u. Druckerei, mit dem 1. März d. J. beendet, sucht von da ab Stellung als Gehilfe. Demselben war die beste Gelegenheit geboten, sich ordentlich auszubilden, und ist selber auch mit allen vorkommenden buchhändlerischen Arbeiten vollkommen vertraut. Gef. Offerten werden sub E. S. an Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig erbeten.

[2760.] Für Leipzig! Ein junger Mann, welcher in einem größeren Commissions-Geschäfte thätig gewesen, mit den Verlags- und Commissions-Arbeiten auf das zuverlässigste vertraut, sowie im Besitze einer guten Handschrift und guter Zeugnisse ist und von seinem bisherigen Prinzipale bestens empfohlen wird, sucht in einem Verlags- oder Commissions-Geschäfte Stellung. Antritt kann nach Wunsch sofort erfolgen. Offerten unter H. Z. # 30. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[2761.] Für In- u. Ausland! E. leistungsfäh. militärfrei. 1. Geh. i. Buch-, Kunst-, u. Verlagshändl. perfect, i. f. Kunden- u. Badeverk. gew., m. engl. u. e. frz. Sprachkenntn., sucht, gestützt a. beste Zeugn. u. Empf. dau. Stellg. Ders. cond. bisher in gr. dtisch. u. schwyz. Hdlgn. u. ist momentan als 1. Geh. in e. gr. Kunst- u. Buch. e. gr. Stadt Norddtschld's. Antr. 1. Apr. Gef. Off. sub S. 61. d. d. Exp. d. Bl. erb.

[2762.] Ich suche für einen älteren Gehilfen, der sowohl im Sortiments- als auch im Verlags- und Commissions-Geschäfte Erfahrung hat und den ich bestens empfehlen kann, eine dauernde Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig, 15. Januar 1882.

Gerhard Schulze,

in Fa.: Hermann Schulze.

[2763.] Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher am 1. Januar d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet hat, und den ich als fleißig und strebsam bestens empfehlen kann, suche ich einen Platz in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. — Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. — Der Antritt könnte vom 1. April ab erfolgen.

Hamburg, 15. Januar 1882.

Hermann Seippel.

Besezte Stellen.

[2764.] Die unter Chiffre G. L. # 48. Leipzig. ausgeschriebene Gehilfenstelle ist bereits besezt.

Bermischte Anzeigen.

Nur einmal hier angezeigt!

[2765.]

Ostermesse 1882 gestatte ich

— keine Disponenda. —

Ich werde mich auf dieses Inserat beziehen und event. Disponirtes unter allen Umständen streichen.

Bromberg, Januar 1882.

R. Fischer.

Zu literarischen Ankündigungen

[2766.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

Zeitschriften und periodische Werke:

Literarischer Anzeiger. Dieser Anzeiger wird den Zeitschriften „Unsere Zeit“ und „Blätter für literarische Unterhaltung“ beigegeben. Monatlich erscheint 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile 50 \mathcal{A} .

Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart. Monatlich 1 Heft. Insetrate in dem „Literarischen Anzeiger“ (s. vorstehend).

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 25 \mathcal{A} .)

Blätter für literarische Unterhaltung. Wöchentlich 1 Nummer. Insertionspreis für die einmal gespaltene Petitzeile (auf der letzten Seite jeder Nummer) 25 \mathcal{A} .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 12 \mathcal{A} .)

Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft. Vierteljährlich ein Heft. Die Zeile 30 \mathcal{A} .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 \mathcal{A} .)

Indische Studien. Beiträge für die Kunde des indischen Alterthums. In Bänden von 3 Heften. Die Zeile 25 \mathcal{A} .

(Besondere Beilagen gegen Vergütung von 9 \mathcal{A} .)

Ich stelle den Betrag für Insetrate und Beilagen denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, in Jahresrechnung und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Insetrate einen Rabatt von 12½ % bei 30—99 \mathcal{A} , von 25 % bei 100 \mathcal{A} und darüber.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

[2767.] Beinahe ist fertig, Preis 1 \mathcal{A} :

Rough List Nr. 54

comprising

the choicest portion of the Sunderland, the Comerford, the Gurney, and other Libraries offered for sale at the nett prices affixed.

Dieser Katalog wird das Geheimniß enthalten, für wen ich meine jüngsten Ankäufe gemacht habe.

London, Januar 1882.

Bernard Quaritch.

Ernst Heitmann in Leipzig, Baar-Sortiment für Lehrmittel liefert fast sämtliche Lehrmittel zum Nettopreis der Verleger resp. Fabrikanten. [2768.]

Musterausstellung in- und ausländischer Lehrmittel.